

„Handy4help“ - ÖKOLOG-Althandysammelprojekt 2006 an Österreichs Schulen

Wien, am 14.11.2006

Zugunsten der Kinder-Krebs-Hilfe Österreich führt die Firma Mobile-Collect im Schuljahr 2006/07 in Abstimmung mit der Sektion Umwelttechnologie und Abfallmanagement des Bundesministeriums für Land- und Forstwirtschaft, Umwelt und Wasserwirtschaft und in Zusammenarbeit mit dem ÖKOLOG-Schulprogramm ein Handy Sammel- und Recyclingprogramm mit Schulen durch. Zielgruppe sind SchülerInnen ab der 1. Schulstufe.

Althandys sind laut Gesetz ein gefährlicher Abfall, aber trotzdem wertvoll. Wertvoll, weil die darin enthaltenen Rohstoffe sinnvoll wiederverwertet werden können. Wertvoll für die Kinder-Krebs-Hilfe Österreich, die mit dem Erlös verschiedene Projekte für krebskranke Schulkinder finanzieren kann, und die alten Handys damit einen guten Zweck erfüllen. Für jedes, im Rahmen des Handy4help ÖKOLOG-Projektes gesammelte, Althandy bekommt die Kinder-Krebs-Hilfe Österreich den Betrag von EUR 1,50 von Mobile-Collect zur Verfügung gestellt.

Ziele des Recyclingprogramms

- Bei den SchülerInnen ein langfristiges Bewusstsein für Sammeln und umweltgerechtes Recycling von Althandys und dessen Zubehör hervorzurufen und zu schärfen um die optimalen ökologischen Eigenschaften (Wiederverwertung von Handys in unserer Wegwerfgesellschaft) zu erkennen.
- Die Sammelaktion auf die Schulgemeinschaft (SchülerInnen, LehrerInnen, Elternverein, Schulwart) auszuweiten um den Umweltgedanken aller Beteiligten zu fördern.
- SchülerInnen und LehrerInnen über das „Handy4help“ – ÖKOLOG Schulprogramm zu informieren. www.handy4help.at

Zeitraum der Althandysammlung

Ganzjährig, mit jeweils 2 Sammelschwerpunkten über Weihnachten und Schulschluss 2006/2007.

Durch die Kombination sinnvollen Recyclings mit einem für SchülerInnen relevanten sozialen Anliegen werden exemplarisch die Dimensionen einer Bildung für nachhaltige Entwicklung am konkreten Beispiel vermittelt. Damit wird auch ein Anspruch des ÖKOLOG-Schulprogramms erfüllt.

Siehe auch: www.handy4help.at und www.kinderkrebshilfe.at

Was passiert mit der Spende von EURO 1,50 je Althandy?

Die Diagnose „Krebs“ kann jeden treffen, besonders schlimm ist sie aber, wenn Kinder und Jugendliche die Leidtragenden sind.

Kraft und Hoffnung geben – Überleben!

Unter diesem Leitsatz versucht die Kinder-Krebs-Hilfe Österreich, betroffene Kinder, Jugendliche und ihre Familien in ihrer schwierigen Situation zu begleiten und zu unterstützen.

Folgende Projekte der Kinder-Krebs-Hilfe werden durch den Erlös der Althandy-Sammelaktion unterstützt:

- **Externer onkologischer Pflegedienst (EOP)**

Mobiler, kostenloser Betreuungsdienst zu Hause durch onkologisch geschulte Pflegepersonen

- **Europäischer Computer-Führerschein (ECDL)**

ECDL-Ausbildung für Jugendliche während und nach ihrer Therapie

- **E-Learning im Krankenhaus**

Anschaffung von Computern, Laptops und Webcams

- **Schul-Informationskoffer**

Der Infokoffer enthält umfangreiches Informations- und Aufklärungsmaterial für die Stammschulen betroffener Kinder und Jugendlicher zum Thema Krebs

- **Betreuung durch Ergo-, Musik- und KunsttherapeutInnen und HomöopathInnen Nachsorgeprojekte**

Erholungsaufenthalte, Camps und Seminare mit verschiedenen Inhalten und Zielsetzungen für krebskranke Kinder und Jugendliche, ihre Geschwister und Eltern.

Kontakt

Gerold Jernej (Projektleiter)
Mobile-Collect Dipl.Ing H.Hartl KEG
Halirschgasse 14, 1-5
A-1170 Wien

Tel: 01/ 9906938

Mobile: 0699/1/9906938

Fax: 01/ 9906939

www.mobile-collect.com

Projektwebsite: www.handy4help.at

Das Bundesministerium für Bildung, Wissenschaft und Kultur befürwortet die Teilnahme an diesem Recyclingprogramm als einen weiteren Beitrag zur Umsetzung des Unterrichtsprinzips Umwelterziehung.

Die Landesschulräte/der Stadtschulrat für Wien, die Direktionen der Zentrallehranstalten sowie die Direktionen der Pädagogischen und Berufspädagogischen Akademien dürfen davon in Kenntnis gesetzt werden.

Anlage: Projektposter A4, LehrerInnebrief und Eltern/Schülerbrief als pdf.Datei